

Das erwartet euch...

Aufgabe	Inhalt	erledigt
1. Wiederholung: Industrielle Revolution	Kreuzworträtsel Lösungswort: _____ Digitale Mindmap erstellen  https://draw.chat/	
2. Ein Blick in die Karten - Leipzigs Entwicklung von 1828 bis 1900	Kartenvergleich (Tabelle) virtuelles Kartenforum	
3A) Carl Heine - Ein Pionier der Leipziger Wirtschaft (Wahlpflicht)	1) Herausarbeitung zur Entwicklung der Leipziger Infrastruktur (Tabelle) 2) Denkmalanalyse in verschiedenen Zeit Ebenen 3) Denkmal Informationstext	
3B) Von Leipzig in die Welt - Der Unternehmer Adolf Bleichert (Wahlpflicht)	1) Adolf Bleichert Zeitstrahl 2) Quiz 3) Websitevergleich (Tabelle) 4) Empfehlungsschreiben	
4. Ein Stadtteil reift zum Industriezentrum - Leipzig Plagwitz heute	1) Virtuelle Erkundung der Karl-Heine Straße (Tabelle) 2) Eintrag für Reiseführer gemeinsam verfassen	
5. „Mit Volldampf zum Industriestaat“ - Die Pferdebahn auf das Abstellgleis	1) Straßenbahnfahrt Beobachtungen (Tabelle) 2) Vor- und Nachteile der Straßenbahn (Tabelle)	

Checkliste der Arbeitsaufträge

1. Wiederholung: Industrielle Revolution

- ① **Wiederhole** deine Kenntnisse zur Industriellen Revolution mit Hilfe des Rätsels M1.
Notiere das Lösungswort unter die Aufgabe.

 **Tipp: Wie du einen QR Code scannen kannst**

iPhone: Öffne die Kamera-App und scanne den Code damit.
Android: Lade im Play Store die „QR Code Secuso“ App kostenlos herunter und scanne den QR Code damit.
Viel Erfolg!



M1: Kreuzworträtsel
<https://t1p.de/yur4>

Nutze, wenn nötig,
dein Lehrbuch.

Das Lösungswort lautet: _____

- ② **Informiere** dich mit Hilfe des Erklärvideos M2 über die Erfindungen und Veränderungen von Produktion und Wirtschaft im Zuge der Industriellen Revolution.



M2: Erklärvideo
<https://t1p.de/e6s0>



Q1: Die 1000. Lokomotive der Borsig GmbH wurde am 21.8.1858 der Köln-Mindener Eisenbahn übergeben.
<https://t1p.dewlui>

- ③ *Partnerarbeit digital:*
Erstellt eine Mindmap in M4.

- **Ordnet** die Erfindungen den jeweiligen Wirtschaftsbereichen **zu**.
- **Nennt** Veränderungen in der Lebens- und Arbeitswelt der Menschen.

 **So funktioniert's**

M3: Erklärvideo zur digitalen Mindmap



M3: Erklärvideo
<https://t1p.de/drawchat>



M4: Digitale Mindmap
<https://draw.chat/>

Infrastruktur		Unternehmen	Maschinen
<u>Erfindungen:</u> - Dampfschiff - Dampflokomotive	<u>Veränderungen:</u> - Straßen- und Gleisbau - höhere Mobilität	Städte	Arbeit

2. Ein Blick in die Karten - Leipzigs Entwicklung von 1828 und 1900

- ① **Informiere** dich mit Hilfe von M5 über das Virtuelle Kartenforum und dessen Funktionsweise.



M5: Erklärvideo

<https://t1p.de/kartenforum>

- ② **Recherchiere** historische Karten aus den Jahren 1828, 1879 und 1897 für Leipzig im Virtuellen Kartenforum M6.



M6: Virtuelles Kartenforum

<https://t1p.de/kc1j>

- ③ **Analysiere** vergleichend die historischen Karten.
Stelle die Ergebnisse des Kartenvergleichs in der Tabelle T1 **dar**.

Infrastruktur	1828	1879	1897
Straßenausbau			
Bebauung			
Kanäle			
Stadtgebiet			

T1: Vergleichende Analyse von historischen Karten zur Entwicklung der Infrastruktur Leipzigs

3A) Carl Heine - Ein Pionier der Leipziger Wirtschaft

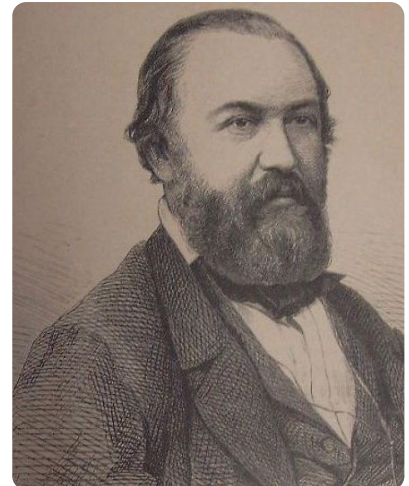
- ① **Informiere** dich ausgehend vom digitalen Zeitstrahl M7 und dem Wikipedia-Artikel M8 über den **Leipziger Unternehmer Carl Heine** und dessen Beitrag zur Entwicklung der Infrastruktur Leipzigs.



M7 Digitaler Zeitstrahl
<https://t1p.de/CarlHeine>



M8 Wikipedia-Artikel
<https://t1p.de/heinewiki>



Q2: Carl Heine, um 1880

Bild: Stadtgeschichtliches Museum Leipzig, Wikimedia, gemeinfrei
<https://t1p.de/heine>

- ② *Partnerarbeit digital:*

Stellt den Beitrag Heines zur Entwicklung der Leipziger Infrastruktur im Zuge der Industrialisierung in Form eines Lexikonartikels **dar**.

- Erstellt eine digitale Tafel in M9.
- Formuliert den Lexikonartikel gemeinsam in M9.




M9: Digitale Tafel
<https://yopad.eu/>




So nutzt du die digitale Tafel:

Öffne den Link oder den QR-Code zu M9.
Trage in das freie Feld einen Namen für deine digitale Tafel ein. Klicke auf "Öffnen/Open".
Teile den Link zur digitalen Tafel mit deinem Partner, damit ihr gemeinsam in der selben arbeiten könnt.

- ③ **Analysiere** das Carl-Heine-Denkmal in Leipzig. Orientiere dich dabei an den drei Zeitebenen eines Denkmals. Ergänze den Zeitstrahl.

 **Hier geht´s zum Denkmal**

 **M10: Denkmal**
<https://t1p.de/heinedenkmal>



Q3 Carl-Heine-Denkmal in Leipzig
 Bild: André Loh-Kliesch, Wikimedia, CC BY-SA 3.0
<https://t1p.de/DenkmalLpz>

historische Person

An wen soll erinnert werden? Wer war das?

Entstehungszeitpunkt

Beschreibe das Denkmal. Wer hat es wann und mit welcher Absicht erbaut?

Gegenwart

Wie sieht es heute aus und wie wird es in der wahrgenommen?

- ④ **Formuliere** den Text für eine mögliche Informationstafel am Carl Heine Denkmal.

3B) Von Leipzig in die Welt - Der Unternehmer Adolf Bleichert

- ① **Informiere** dich mit Hilfe des digitalen Zeitstrahles M11 über den Unternehmer Adolf Bleichert.



M11: Zeitstrahl Bleichert
<https://t1p.de/bleichert>

- ② **Überprüfe** nun dein Wissen über die Unternehmensgeschichte der Firma Bleichert mit Hilfe des Quiz M12.



M12: Quiz
<https://t1p.de/LernSnack>



Q4: Werbeschrift der Firma Bleichert, Bild: Stadtgeschichtliches Museum Leipzig, Wikimedia, gemeinfrei

<https://t1p.de/bleicherta>

- ③ **Vergleiche** die beiden Websites M13 und M14 zur Industrialisierung anhand der Kriterien in der Analysetabelle T3.

Analysekriterien	M13 Website https://t1p.de/occg	M14 Website https://t1p.de/y9vm
Name der Website		
Betreiber		Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Sophia Littkopf und Friederike Vialon-Rüdrich
Inhalte & Informationen		
Zielgruppe	Kulturinteressierte Personen mit Interesse an der Historie Adolf Bleicherts	
Ziele		Sammlung ökonomiekultureller Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten Leipzigs für Touristen und Einwohner, Weiterbildung bezüglich regionsgebundener Allgemeinbildung

T3: Analyse zweier Websites

- ④ **Fasse** die Analyse der Websites M13 und M14 **zusammen**, indem du eine begründete Empfehlung für eine der beiden Websites formulierst.

4. Ein Stadtteil reift zum Industriezentrum - Leipzig Plagwitz heute

- ① **Informiere** dich im Erklärvideo M15 über die Funktionsweise eines virtuellen Rundganges durch Plagwitz.



M15: Erklärvideo
Google Street View
<https://t1p.de/explaining>

- ② *Erkunde nun die Karl-Heine-Straße virtuell.*
Notiere Orte, Gebäude und andere Hinweise, die auf das ehemalige Industriezentrum Plagwitz schließen lassen in die Tabelle T4.

Orte	Gebäude	weitere Hinweise

T4: Spuren der Industrialisierung in Leipzig-Plagwitz

- ③ *Partnerarbeit digital:*
Formuliert gemeinsam einen Artikel für einen Reiseführer unter der Überschrift: „Plagwitz: gestern und heute“.
Nutzt dafür wieder die digitale Tafel M9.



M9: Digitale Tafel
<https://yopad.eu/>

5. „Mit Volldampf zum Industriestaat“ - Die Pferdebahn auf das Abstellgleis

Mit der Straßenbahn durch Leipzig zu fahren, ist heute ganz normal. Doch das war nicht immer so. Am 18. Mai 1872 begann mit der Eröffnung des Linienbetriebs der Leipziger Pferde-Eisenbahn die Geschichte der Straßenbahn in Leipzig. Die Abbildung Q5 zeigt dir, wie die Pferdestraßenbahn ausgesehen hat.



Q5: Moskau Pferdebahn, Bild: Bundesarchiv, Wikimedia, gemeinfrei, <https://t1p.de/shh2>

- ④ Die elektrische Straßenbahn in Leipzig existiert seit 1896. Nimm mithilfe von M16 an der virtuellen Straßenbahnfahrt von 1931 teil und **dokumentiere** deine Beobachtungen in die Tabelle T4.



M16: Straßenbahnfahrt 1931
<https://t1p.de/xtxs>

Nenne drei Haltestellen, die du wiedererkannt hast.	
Beschreibe die Reaktion der Menschen.	
Beschreibe die Integration der Straßenbahn in den Verkehr.	
Beschreibe drei besondere Situation, die du wahrnehmen konntest.	

T4: Beobachtungen der Straßenbahnfahrt

⑤ Die Entwicklung der Straßenbahn brachte einige Vor- und Nachteile mit sich.

Lies Q6 über die Straßenbahnen.

Diskutiere in einer kurzen Erörterung die Vor- und Nachteile der Straßenbahn mithilfe von M16 und Q6.

Q6: Auzug aus „Straßenbahnen“ von August Boshart 1911

Die betriebstechnischen Vorteile dieser Betriebsart sind so groß und gestattet eine weitgehende Anpassung an die gerade bei Straßenbahnen vorliegenden Verkehrsbedürfnisse (...) Diese

Vorzüge bestehen hauptsächlich in der großen Geschwindigkeit und Zugkraft, welche letztere die Überwindung starker Steigungen und die Beförderung größerer Wagenzüge gestattet, in deren steten Betriebsbereitschaft

und der zeitweiligen hohen Überlastungsfähigkeit, ferner in dem leichten Anfahren und Anhalten der Wagen, in der Möglichkeit, die Wagen groß und in der vollständigen Sauberkeit des Betriebes.

Boshart, August: Strassenbahnen (Dokumente zur Eisenbahngeschichte), 1911.
